



Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

Mitglieder des Bezirksausschuss 2

Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,

Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender
Benoît Blaser

E-Mail: benoitblaser.ba2@gmail.com
Internet: www.muenchen.de/ba02

Geschäftsstelle:
Marienplatz 8, 80331 München
Telefon: 089 /233 - 21322
E-Mail: ba2@muenchen.de

München, den 07.02.2024

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 06. Februar 2024 (Wahlperiode 2020 - 2026)

Ort: Saal der Gaststätte „ZunftHaus“, Thalkirchner Straße 76, 80337 München

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:46 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Blaser, Vorsitzender

Protokoll: BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 2 Mitglieder nehmen in hybrider Form an der Sitzung teil, 3 Mitglieder
abwesend, 19 Mitglieder anwesend

I. Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Blaser begrüßt Bürger*innen, Pressevertreter, Polizeivertreter, Seniorenbeirat und BA-Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. TOP I.1. aus der Tischvorlage wird vorgezogen: Ein neuer Beschluss über hybride Sitzungen wird gefasst, da zwei Mitglieder in der heutigen Sitzung bereits in hybrider Form teilnehmen.

Beschlussvorschlag:

1) Sowohl UA- als auch BA-Sitzungen können als Hybridsitzung stattfinden. Öffentliche und nichtöffentliche Sitzungen können beide in Hybridform stattfinden.

2) Es gibt keine zahlenmäßige Begrenzung für die Zuschaltung per Ton und Videoübertragung. Lediglich die Sitzungsleitung hat anwesend zu sein.

3) Als Voraussetzung für die Zuschaltung per Video und Ton gilt die vorherige Benachrichtigung der Sitzungsleitung mit der triftigen Begründung, weshalb man nicht persönlich teilnehmen kann. Die BA-Geschäftsstelle ist ebenfalls zu benachrichtigen.

4) Die Zuschaltung ist sowohl für BA-Mitglieder als auch für Polizei und Presse möglich.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt

2. **Beschluss über die endgültige Tagesordnung**

Der endgültigen Tagesordnung wird nach Ergänzung durch die Tagesordnungspunkte der Tischvorlage **einstimmig zugestimmt**. TOP B 5.7 wird mit einstimmiger Zustimmung vorgezogen. Ein Dringlichkeitsantrag TOP A 4.3 wird mit einstimmiger Zustimmung nachträglich auf die Tagesordnung aufgenommen.

3. **Genehmigung der Protokolle der vergangenen Sitzung**

Die Protokolle der vergangenen Sitzung werden **einstimmig genehmigt**.

II. **Bürgerfragen und Sonstiges an Bezirksausschuss und Polizei**

1. Zu TOP B 5.7 sind zahlreiche Bürger*innen anwesend. Die Geschäftsstelle erhielt außerdem bereits im Vorfeld einige E-Mails in CC, welche an den Oberbürgermeister gerichtet waren. Das Thema sorgt im Bezirk für großes Aufsehen, weshalb der BA 2 ein Schreiben an das Bürgermeisterbüro verfassen möchte. Dies befindet sich in der aktuellen Fassung im Protokoll unter dem dazugehörigen TOP. Die Bürger*innen erkundigen sich mit großer Verwunderung darüber, weshalb die Maßnahmen für die Lindwurmstrasse nach Übernahme der Forderung vom Radentscheid (mit über 160.000 gesammelten Unterschriften) durch den Stadtrat und jahrelang Planungen dann wieder auf Eis gelegt werden. Alle anwesenden Anwohner*innen teilen mit, dass ein Radweg in der Lindwurmstr. unumgänglich ist und der Fahrradweg ohne Umbau viel zu gefährlich sei. Auch sprachen die Bürger*innen teilweise bereits mit anliegenden Gewerbetreibenden, welche wohl auch den Nutzen des Umbaus sehen. Der Vorsitzende, Herr Blaser, lässt eine Unterschriftenliste im Saal herumgehen, in welche sich die anwesenden Bürger*innen eintragen können. Diese soll dem Schreiben an den Oberbürgermeister beigelegt werden.

A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales (KJS)

Die Tagesordnungspunkte A 2.1, A 2.2, A 2.3, A 4.3 und A 5.4 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor. Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**.

1 **Anträge**

2 **Entscheidungen**

2.1 Stadtbezirksbudget

PA/SPIELkultur e.V.

Begegnung durch Kunst // iz art Kunstatelier mit JUNO bei Bellevue di Monaco vom 25.03. - 17.12.2024

3.831,00€

Beschlussempfehlung des UA: mehrheitliche Zustimmung in voller Höhe

Behandlung im Plenum: Dem Antrag soll in voller Höhe zugestimmt werden, allerdings mit zwei Ergänzungen:

- 1) Der BA soll nicht als Dauersponsor fungieren und in Zukunft soll der Verein anderweitige Finanzierungsmöglichkeiten finden (ab 2025) und
- 2) Der Antrag soll dahingehend noch einmal konkretisiert werden, dass der BA 1 1/3 des Gesamtbetrages finanziert und es sich bei den beantragten 3.831,00 Euro lediglich um 2/3 des Gesamtbetrages handle.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Zustimmung in voller Höhe mit den Ergänzungen

2.2 Stadtbezirksbudget

Initiative "We Won't Shut Up!"

We Won't Shut Up! Festival 2024 vom 07. - 10.03.2024

3.000,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA: mehrheitliche Zustimmung in voller Höhe. Der Bezirksausschuss dankt den Organisator*innen für das kontinuierliche Engagement, möchte aber auf die Zielsetzung des BA hinweisen, Projekte nicht dauerhaft aus dem

Stadtbezirksbudget zu unterstützen. Wir bitten, dies bei der Planung für 2025 zu berücksichtigen. Wie im Antrag zugesagt, soll die Unterstützung des BA im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit z.B. auf Flyern, Plakaten, Website kommuniziert werden (siehe https://files.ba-2.de/geoerdert_vom_ba2.zip)

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

2.3 Stadtbezirksbudget

Münchner Heldentheater e.V. "Ich bin Sturm" vom 27.12.2023 -24.02.2024

2.368,33€ (Budgetantrag soll nur für die beiden Aufführungen im LUISE-Kulturzentrum neu gestellt werden, vertagt aus der Sitzung vom 16.01.24)

Beschlussempfehlung des UA: Vertagung ins Plenum, einstimmige Zustimmung

Behandlung im Plenum: Der Antragstellerin wurde seitens des Stadtbezirksbudgets geraten, den heutigen Beschluss abzuwarten, bevor sie einen neuen Antrag stellt. Damit ein neuer, überarbeiteter Antrag gestellt werden kann, soll dieser erst einmal abgelehnt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zur Ablehnung

2.4 Stadtbezirksbudget

Kindertheater Fraunhofer

Pulcinella - Ein Meer aus Wünschen (AT) - Figurentheater nach Gianni Luzzati ab 03.03.2024

1.800,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA: einstimmige Zustimmung in voller Höhe

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung in voller Höhe

3 Anhörungen

4 Bürger*innenanliegen und Sonstiges

4.1 Stand der Planungen für Kulturbierbarten im Nussbaumpark

Geplant ist ein queerer bayerischer Biergarten mit Kulturprogramm von Anfang Mai bis Ende August. 2–3-mal pro Woche Live-Musik, organisiert/kuratiert von Roman Sladek (Jazzrausch Bigband/Bergson Kunstkraftwerk) und mit fairen Gagen, finanziell unterstützt vom Kulturreferat, ohne Verstärker, täglich geöffnet bis 22:00 Uhr. Bisher zahlreiche weitere Programmanfragen vor allem auch aus der queeren Szene, gerne werden auch weitere Vorschläge aus dem Viertel aufgenommen. Das Programmkonzept wird noch ausgearbeitet, der Veranstaltungsantrag dann Ende Februar ans KVR gestellt.

4.2 Kulturtag Isarvorstadt-Ludwigsvorstadt 3.-5. Mai 2024

Das Kulturreferat hat den teilnehmenden Künstler*innen und Organisationen am 24.01.24 einen ersten Programmentwurf vorgestellt. Der Entwurf wird an die BA-Mitglieder verteilt (Alfresco).

4.3 Dringlichkeitsantrag: Frau Bidjanbeg erstellt hierzu ein Unterstützungsschreiben. Es handelt sich um die Schließung des Ankerzentrums in der Garmischen Straße, welches derzeit neun Flüchtlingskinder unterbringt. Die Kinder besuchen die Schwanthalerschule und sollen auch weiterhin die Möglichkeit besitzen, in diesem Umfeld bleiben zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zu Unterstützungsschreiben

5 Unterrichtungen

5.1 Stadtbezirksbudget: Bescheide

5.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise, Sachberichte

5.3 Haushaltsplan 2024 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2024 Vollzug des Haushaltsplanes 2024 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Soziale Sicherung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11407

5.4 Schreiben zu REGSAM-Schwerpunktarbeit

Von den Unterrichtungen unter 5 wurde Kenntnis genommen.

6 Berichte der Beauftragten

- 6.1 Herr Modrow: Am Sonntag, den 11.02.2024, findet eine erneute Demonstration gegen Rechtsextremismus auf der Theresienwiese statt. Beginn 18:00 Uhr.
- 6.2 Frau Bidjanbeg berichtet über das vorläufige Programm der Kulturtage des zweiten Stadtbezirks.
- 6.3 Frau Bidjanbeg nimmt als Vertreterin des BA 2 beim 18.jetzt-Programm teil.
- 6.4 Frau Bidjanbeg berichtet, dass in den öffentlichen Bücherschränken Informationen für Senior*innen durch die Seniorenvertretung aufgehängt werden.
- 6.5 Frau Bidjanbeg berichtet, dass ein Lagerraum für das Kindertheater Fraunhofer gesucht wird.
- 6.6 Frau Bidjanbeg berichtet vom REGSAM-Arbeitskreis. Hier ging es aktuell um die Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen, die in einer Identitätskrise stecken und sich von ihrem Umfeld nicht akzeptiert fühlen.
- 6.7 Herr Cermak berichtet von einem anstehenden Treffen aller Behindertenbeauftragten der Bezirksausschüsse am 20.02.2024

B Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität (ÖRM)

Die Tagesordnungspunkte B 3.2.1 und B 5.7 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor. Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**.

1 Anträge

2 Entscheidungen

2.1 Gaststättenangelegenheiten

- 2.1.1 Thalkirchner Str. 10, 80337 München - Beschlussvorlage Freischankfläche
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit der Bedingung, dass die neue Freischankfläche mit den Maßen 1,40m x 1,50m an den rechten, schon geschützten Baum verschoben wird. Der Wirt ist nach Rücksprache mit diesem Vorschlag einverstanden. (Bild ist eingefügt.)

Herr Brach geht auf das Gartenbaureferat zu, damit der linke Baum ebenfalls mit einem Gitter geschützt wird.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

2.3 Sonstige Entscheidungen

2.3.1 Aktionsplan Graffiti

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01756 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 02 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 23.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12019

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Antwort der Verwaltung.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

2.3.2 Nichtbeachtung Verkehrsregeln Müllerstraße

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01706

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11986

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Antwort der Verwaltung.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

2.3.3 Parküberwachung für falsch geparkte E-Scooter

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01752

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12067

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Antwort der Verwaltung mit folgender Ergänzung: Wir hoffen, dass die Stadt dranbleibt die Anbieter dazu zu verpflichten, dass die Nutzer der E-Scooter diese kontrolliert abstellen (Foto) oder bei Fehlverhalten mit zusätzlichen Kosten belegen.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.2 Verkehr

3.2.1 Änderung zum Erinnerungsverfahren Klenzestr. 1-7 Spakoo-Nr. 23 01158 MT207 _T22 / Erweiterung bis Hs.Nr. 21 Ecke Buttermelcherstr.

Beschlussempfehlung des UA: Wir erinnern daran, dass wir im letzten Jahr einen gut begründeten Antrag zur Umgestaltung dieses Straßenraums (Antragsnummer B 05486 Mai 2023 und Dringlichkeitsantrag B 05220 März 2023) gestellt haben. Dieser wurde leider abgelehnt, da angeblich Eilbedürftigkeit gegeben war. Jetzt nachdem etliche Zeit verstrichen ist, wird diese Maßnahme sogar erweitert. Deshalb möchten wir wissen, weshalb gerade dieser Straßenraum saniert wird (Eilbedürftigkeit) und warum keine Zeit bestand, unsere Pläne zu berücksichtigen.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Zustimmung

3.2.2 Antwort MOR: Anfrage wegen Austausch einer Lichtsignalanlage (LSA)- Standort Landwehr-/ Schillerstr.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit dem Hinweis, die Lichtsignale für Fahrradfahrende und zu Fußgehenden zu trennen.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.3 Sonstiges

4 Bürger*innenanliegen und Sonstiges

4.1 Bürger*innenanliegen vom 23.01.2024

Fütterung von Tauben

Beschlussempfehlung des UA: Herr Brach entwirft ein Antwortschreiben zur Sensibilisierung für das Thema und den Hinweis, dass wir das Bürgeranliegen an die Taubenbeauftragte in der Verwaltung weiterleiten.

Darüber hinaus fragen wir bei Herr Stadler nach, wie ein Zusammentreffen der fütternden Person mit der Polizei erreicht werden kann.

Entscheidung im UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

5 Unterrichtungen

5.1 Versammlungen unter freiem Himmel

5.2 Filmaufnahmen auf öffentlichem Grund

5.3 Unveränderte Gaststättenfortführungen

5.4 Verkehrsrechtliche Anordnungen

5.5 Erlaubnisbescheide Veranstaltungen

5.6 Antwort des Mobilitätsreferats auf BV-Antrag Nr. 20-26 / B 03588 Arndtstraße als Sackgasse vom 15.02.2022

5.7 Mehr Verkehrssicherheit und höhere Aufenthaltsqualität für alle
Aktueller Stand und weiteres Vorgehen bei der Umsetzung des Radentscheids
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12113

Beschlussempfehlung des UA: Frau Lowitz schreibt eine Stellungnahme an den Oberbürgermeister.

Behandlung im Plenum: Die Stellungnahme wird noch ergänzt und in der ergänzten Form an den Oberbürgermeister versandt. Die ergänzte Stellungnahme befindet sich auf der letzten Seite dieses Protokolls.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt. Außerdem wurde mit mehrheitlicher Zustimmung der Beschluss gefasst, dass in diesem Protokoll explizit erwähnt werden soll, dass bei der oben genannten Beschlussfassung lediglich eine Stimme nicht der Stellungnahme zugestimmt hat. Gegen die Vorlage stimmte Herr Prof. Dr. Martin Ruckert (CSU) mit folgender Begründung:

- a) Er ist sich sicher, dass die Sorgen und berechtigten Anliegen der Bürger*innen Herrn Reiter und Herrn Dunkel bekannt sind und dort gut aufgehoben sind.
- b) Herr Prof. Dr. Ruckert begrüßt ausdrücklich, dass Herr Reiter sich dazu entschloss, trotzdem weiter das Gespräch mit den Gewerbetreibenden im betroffenen Gebiet zu suchen.

- 5.8 Fristverlängerung BV-Empfehlung: Wildes Campieren und Vermüllung Sonnenstr.
- 5.9 Abdruck Bescheid: Plausch und Tausch Mobil
- 5.10 Verkaufswagen Hackerbrücke - Antwort auf Bürger*innenanliegen
- 5.11 Antwort auf letzten TOP bezgl. Strandveranstaltung an der Corneliusbrücke (Bastion) | 01.05. - 09.09.2024
- 5.12 Antwort auf BA-Antrag: „Hitzeschutz 2.0“ Nr. 20-26 / B 05696
- 5.13 Gaststättenfortführung Schillerstr. 11a

Von den Unterrichtungen unter 5 wurde Kenntnis genommen.

6 Berichte der Beauftragten

- 6.1 Herr Brach, Baumschutzbeauftragter, berichtet von der öffentlichen Informationsveranstaltung zu Novellierung der Baumschutzverordnung am 20.02.2024 im Rathaus
- 6.2 Herr Ströhle, Beauftragter für den Alten Südlichen Friedhof, berichtet, dass der Friedhof wieder geöffnet sei, jedoch mussten einige Bäume gefällt werden. Er wird sich für Ersatzpflanzungen einsetzen.

C Bereich Unterausschuss Planen und Bauen (PuB)

Es werden keine Tagesordnungspunkte aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für alle Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor. Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**.

1 Anträge

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Müllerstr. 1

Umbau der 2 Ladeneinheiten im EG, Anbau Balkon im 1. OG, Änderung der Grundrisse im 4. und 5. OG, Nutzungsänderung von Wohnflächen zu Büroräumen, Einbau größere Gaube (Nordseite) sowie Herstellen eines Fahrradraumes im Kellergewölbe mit Zugang über neue Außentreppe (VGB); Frist bis 09.02.2024

Beschlussempfehlung des UA: Die Nutzungsänderung von Wohnen zu Büro im 3. OG lehnen wir ab. Wir begrüßen die Photovoltaikpaneele auf dem Dach.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.2 Maistr. 31

Nutzungsänderung im EG-Vordergebäude von Büro in Wohnen sowie Küche f. Gaststube

und im EG Rückgebäude von Büro in Praxis; Frist bis 12.02.2024

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.3 Palmstr. 12

Umbau einer Gaube in eine Dachloggia; Frist bis 12.02.2024

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.4 Lindwurmstr. 45

Umbau und energetische Sanierung zweier best. Dachgeschosswohnungen mit Überbauung eines best. Pultdaches zur Wohnraumerweiterung mit Terrasse, Ausbau von Speicherflächen im 2.DG zu einer neuen Wohneinheit, Erneuerung und Vergrößerung der best. Balkone im Innenhof, Anbau eines Außenaufzugs am Treppenhaus hofseitig; Frist bis 12.02.2024

Beschlussempfehlung des UA: Ergänzend zur Dachbegrünung fordern wir sowohl auf dem bestehenden als auch auf dem neu geschaffenen Dach die größtmögliche Fläche an Photovoltaikanlagen zu realisieren.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.5 Maistr. 55

ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.23-2023-5510-21 - Hier: Erhöhung des Seitengebäudes; Frist bis 12.02.2024

Beschlussempfehlung des UA: Wir lehnen die Erhöhung des Seitengebäudes ab, da der benachbarte Innenhof vollständig verschattet wird.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.6 Paul-Heyse-Str. 38

Erweiterung und Aufstockung eines Bürogebäudes – VORBESCHIED; Frist bis 19.02.2024

Beschlussempfehlung des UA: Wir begrüßen die extensive Dachbegrünung mit den Solarpaneelen. Wir regen an, einen Teil des Totholzes des Stammes des zu fallenden Baumes Nr. 19 zugunsten der Biodiversität zu erhalten.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.1.7 St.-Pauls-Pl. 9

Nutzungsänderung im Kellergeschoss zweier Lagereinheiten in zwei Wohnungen und im Obergeschoss einer Büroeinheit in 3 Büroeinheiten; Frist bis 12.02.2024

Beschlussempfehlung des UA: Wir halten fest, dass es keine reinen Kellerwohnungen sind und diese schon seit längerer Zeit bewohnt werden.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.2 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

3.2.1 Anhörung des BA 02 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11589: Bezahlbares Wohnen durch sektoralen Bbauungsplan

Beschlussempfehlung des UA: Vertagung in den nächsten Unterausschuss Planen und Bauen am 28.02.2024. Wir sind mit dem abschlägigen Vorschlag des Referenten nicht zufrieden und werden bis zum nächsten UA ein Antwortschreiben erarbeiten.

Entscheidung des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

4 Bürger*innenanliegen und Sonstiges

4.1 Die Stadtwerke München haben die brandschutztechnischen Vorabmaßnahmen für die übergreifende Modernisierungsmaßnahmen ab 2025 für die U-Bahnhaltestelle Fraunhoferstraße vorgestellt. Die Idee des BA 2 wurde aufgegriffen, den Regenbogen als Farbübergang vom Blau bis zum Rot über die ganze Länge des Bahnhofs hinweg in das Farbkonzept zu übernehmen. Das ist eine Erinnerung an die Arbeiten von Fraunhofer zum Lichtspektrum und ein Symbol für das Viertel.

5 Unterrichtungen

5.1 Nicht baugenehmigungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen im Gebiet der

- Erhaltungssatzung „Dreimühlenstraße“
- 5.2 Abdruck Baugenehmigung Landwehrstr. 22
 - 5.3 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2023 - 2027
Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse 5,7 und 21;
Sitzungsvorlage Nr. 20-26/ V 10629
 - 5.4 Baumaßnahmen der Stadtwerke
 - 5.5 Update zum Bohrprogramm der U9
 - 5.6 Zwischennachricht Stand BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05445
 - 5.7 Geförderter Wohnungsbau in München
Bekanntgabe der Mietfachstelle für die Jahre 2020 – 2022
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11382
 - 5.8 Beschlussvollzugskontrolle (BVK)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11369
 - 5.9 Beteiligung der Bevölkerung bei Planungen zur Stadtentwicklung
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01322 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 04 - Schwabing West am 15.06.2023

Von den Unterrichtungen unter 5 wurde Kenntnis genommen.

6 Berichte der Beauftragten

D Bereich Unterausschuss Umwelt, Klima, Naherholung (UKN)

Es fand keine Unterausschusssitzung UKN statt. Alle Tagesordnungspunkte werden im Plenum einzeln abgestimmt.

1 Anträge

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

3.2 Sonstige Anhörungen

4 Bürger*innenanliegen und Sonstiges

- 4.1 Bürger*innenanliegen, vertagt aus den Sitzungen vom 12.12.23 und vom 16.01.2024
Müllproblem Landwehrstraße

Behandlung im Plenum: Da die Bürgerin für Standortsvorschläge nicht erreicht werden konnte, Weiterleitung des Anliegens an die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung der Aufstellung weiterer Mülleimer

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

5 Unterrichtungen

- 5.1 Stadtbezirksbudget: Bescheide

- 5.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise, Sachberichte

- 5.3 BA 2 Info: Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Begrünung im Straßenraum bzgl.
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09855

Behandlung im Plenum: Es soll noch einmal auf die Stellungnahme von Dezember, Punkt 3 hingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

- 5.4 Protokoll Isar Flussrunde vom 24.01.2024

Von den Unterrichtungen unter 5 wurde Kenntnis genommen.

E Bereich BA-Angelegenheiten

1 BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

- 1.1 Benennung eines / einer Gleichstellungsbeauftragte/n
Behandlung im Plenum: Frau Rohrbach wird vorgeschlagen
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung
- 1.2 Benennung eines / einer Migrations-/Integrationsbeauftragte/n
Behandlung im Plenum: Der TOP soll in die nächste Sitzung vertagt werden
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung
- 1.3 Änderung der BA-Sitzung in November 2024: Do. 14.11.2024 statt Di. 12.11.2024
Änderung der Unterausschusssitzung ÖRM: Mo. 25.11.2024 statt Di. 26.11.2024
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zu den Terminänderungen
- 1.4 Auswertung über den Umgang mit dem Stadtbezirksbudget 2023
- 1.5 Mieterbeiratswahl 2024-Entsendung stimmberechtigtes Mitglied
Behandlung im Plenum: Der bisherige Entsandte wird das Amt weiterhin übernehmen
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

2 Sitzungstermine im Februar 2024

- Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“, am Montag, 26.02.2024, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“, am Dienstag, 27.02.2024, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Planen, Bauen“, am Mittwoch, 28.02.2024, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Umwelt, Klima, Naherholung“ am Donnerstag, 29.02.2024, 19:00 Uhr

Die nächste **BA-Sitzung findet am Dienstag, 05.03.2024**, um 19:00 Uhr, im Saal der Gaststätte Zunfthaus, Thalkirchner Straße 76, 80337 München statt.

3 Termine / Veranstaltungen

- 3.1 Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 26.11.2024
Turnhalle der Mathilde-Eller-Schule, Klenzestraße 27, 80469 München
- 3.2 Digitale Informationsveranstaltung des Mobilitätsreferats: Vorstellung aktuelle Planungen
Paul-Heyse-Str/ Ausblick Schwanthalerstraße am Dienstag 27.02.24, 17:00-18:30 Uhr

4 Unterrichtungen

- 4.1 Sitzungsvorlage 20-26 / V 11611; Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Bezirksausschuss-Satzung) und der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München
1. Vorberatungen in der BA-Satzungskommission vom 13.11.2023
 - a) Rechte der Bezirksausschüsse beim Baumschutz stärken
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01091 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 21 – Pasing-Obermenzing am 15.03.2023
 - b) Rechtzeitige Beteiligung der Bezirksausschüsse in allen Bebauungsplanverfahren
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04834 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 16 - Ramersdorf-Perlach vom 08.12.2022
 - c) Marktveranstaltungen als Entscheidungsrecht in die BA-Satzung aufnehmen
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04816 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 06 – Sendling vom 05.12.2022
 - d) Anhörungsrecht für die BAs auch bei größeren Veranstaltungen auf Privatgrund
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05899 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 15 – Trudering-Riem vom 21.09.2023
 - e) Änderungen der BA-Satzung und BA-Geschäftsordnung
 2. Umsetzung der Empfehlungen in eine Satzung zur Änderung der Satzung für die

Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Bezirksausschuss-Satzung) sowie Änderung der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München

4.2 Höhe des Stadtbezirksbudgets 2024 für den 2. Stadtbezirk

4.3 Umsetzung des Öffentlichkeitsbeteiligungs- konzepts in der Landeshauptstadt München
Einführung eines Einwohner*innenbudgets

Von den Unterrichtungen unter 4 wurde Kenntnis genommen.

F Nichtöffentlicher Teil - siehe gesonderte Tagesordnung

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Blaser

Internet: www.muenchen.de/ba02



Stellungnahme Radweg Lindwurmstrasse

BA2 Vollgremium vom 6.2.2024
TOP B 5.7 Sitzungsvorlage 20-26/V12113

Mehr Verkehrssicherheit und höhere Aufenthaltsqualität für alle. Aktueller Stand und weiteres Vorgehen bei der Umsetzung des Radentscheids

Sehr geehrter Oberbürgermeister Dieter Reiter,

Mit großer Verwunderung und Enttäuschung entnehmen wir der oben genannten Sitzungsvorlage, dass die Planung und Ausführung des neuen Radweges Lindwurmstrasse zwischen Sendlinger Tor und Goetheplatz, ebenso wie die Verbreiterung der Gehwege auf Eis gelegt wurden. Aus der Presse haben wir erfahren, dass abweichend von den Planungen, noch diverse Verbandsvertreter sowie ansässige Gewerbetreibende angehört werden sollen. Gemäß Sitzungsvorlage gehört die Lindwurmstrasse zu den Straßen die in den Kategorien Unfallgeschehen, Radverkehrsaufkommen, infrastruktureller Handlungsbedarf sowie Netzbedeutung den

höchsten Handlungsbedarf aufweisen. Der Radweg ist derzeit extrem schmal und an vielen Stellen von Baumwurzeln stark beschädigt und gefährlich zu befahren. Da in unserem Viertel sehr viele Menschen ohne Auto mobil sind, brauchen wir dringend breitere Radwege, die dem sehr stark angestiegenen Radverkehr sowie den vielen Lastenrädern Rechnung tragen. Mehr Schulwegsicherheit wird im Stadtbezirk 2 von unseren Bürgerinnen und Bürgern regelmäßig eingefordert, wir haben 3 Schulen in unmittelbarer Nähe der Lindwurmstrasse.

Genauso notwendig ist es, die viel zu schmalen Gehbahnen an den wachsenden Fußverkehr anzupassen. Die Gastronomen warten ebenfalls auf mehr Platz für Flaneure und breitere Freischankflächen. Für die Belieferung des Gewerbes wurden zahlreiche Lieferzonen eingeplant. Sollten diese in der Praxis nicht ausreichen, würde der BA kurzfristig in den direkt anliegenden Straßen weitere Standorte vorschlagen. Der BA fordert, die jetzt eingeschobenen Beteiligungsprozesse so zu organisieren, dass der ursprüngliche Zeitablauf der Maßnahmen dadurch nicht behindert wird und das Provisorium „protected bike lane“ dieses Jahr noch umgesetzt wird. Die beteiligten Referate und das Bündnis Radentscheid arbeiten auf Hochtouren daran, unsere Straßen sicherer und ruhiger und unsere Luft besser zu machen. Gute Radinfrastruktur ist der beste Schutz vor schweren oder tödlichen Unfällen im Straßenverkehr. Bitte helfen Sie mit, weitere Ghost Bikes in unserem Viertel zu verhindern.

Claudia Lowitz BA2